

Swiss Golf Interclub Damen B3 in Sierre vom 12. – 13. August 2023

Am Wochenende vom 12./13. August 2023 war das Interclub B3 Damen-Team (Sandra Kälin, Anick Sässeli, Alice von der Lage, Joe Affolter, Irina Beeler und Martha Dubacher) zu Gast im 400 km entfernten Golf Club de Sierre.

Bei prächtigem Wetter und gefühlten 40 Grad konnten wir die Proberunde am Freitag spielen. Dabei ist uns sofort aufgefallen, dass der GC de Sierre (Par 72) ein sehr gepflegter und anspruchsvoller Platz ist. So schön der Platz vom Augenschein her war, so war es uns von Anfang an bewusst, dass wir uns vom herrlichen Weitblick in die Berge nicht in die Irre führen lassen sollten.

Schon bald zeigte sich, dass gute Scores auf diesem Platz schwierig zu spielen sind. Die viele Bäume (man kann fast schon von einem Wald sprechen in dem sich auch drei unserer Spielerinnen verlaufen haben), schmale Fairways, die zahlreichen Wasserhindernissen und Ausgrenzen erforderten präzise Abschlüsse, so dass der Driver sehr selten zum Einsatz kam. Wir alle wussten: kein Draufhauen, sonst ist der Ball weg! Der Golfplatz barg ausserdem noch viele weitere Herausforderungen: Der heisse und trockene Sommer hatte auch hier seine Spuren hinterlassen und die Fairways waren sehr trocken mit viel Roll, das Semi-Rough ums Grün sehr dicht. Die grossen, für die Ybriger-Damen ungewohnt schnelle Grüns, machten jeden 2-Putt zur Herausforderung, den oft lag der Ball nach dem Putt oder Chip weiter vom Loch entfernt als zuvor.

Bei heissem Wetter gingen am Samstag die folgenden Paarungen ins Foursome: Sandra mit Joe, Irina mit Martha und Anick mit Alice.

Eigentlich würde ich an dieser Stelle gerne über den einen oder anderen Foursome-Höhepunkt schreiben. Ist aber sehr schwierig einen zu finden. Ähh doch: das Wetter war sensationell!

Man kann es erahnen... Die erhofften tiefen Scores blieben aus, mit 203 gewerteten Schlägen waren wir auf einem Abstiegsplatz nach den Foursomes (Rang 18, oder so wie das Joe korrigierte: Top 20!). Es zeigte sich aber schnell, dass auch die anderen Clubs ihre Mühe auf dem Platz hatten.

Ernüchterung machte sich breit, der Abstieg musste unbedingt verhindert werden. Das hiess, in den Einzelnen würde jeder Schlag noch mehr zählen als er es eh schon tut. Trotz dem durchgezogenen Foursome Resultat waren wir guten Mutes, dass wir am Schluss nichts mit dem Abstieg zu tun haben werden. Denn eins können die Ybriger-Ladies auf jeden Fall: das Feld von hinten aufräumen.

Petrus meinte es wirklich gut mit uns und wir konnten am Sonntag (nach einem kurzen Stopp im Pro-Shop um Munition nachzuladen) erneut bei heissen Temperaturen und Sonnenschein unsere «Aufholjagd» in Angriff nehmen. Kämpfen bis zum Schluss war angesagt.

Leider gelang es keiner im Team ohne grössere Fehler das Clubhaus zu erreichen und einige Löcher entpuppten sich als Trauma für unsere Spielerinnen. Sandra konnte die Fairways auf den vorderen 9 Loch nicht finden, welches mit einigen Ballverlusten und einem enttäuschenden Score bestraft wurde. Auch unser Rookie Martha war etwas unglücklich auf diesen Löchern, sie hat bis zum Schluss gekämpft, aber das Glück war nicht immer auf ihrer Seite (jedoch konnte sie sich super ins Team integrieren und zum ersten Mal Interclub Luft schnuppern 😊). Anick konnte zwar die Fairways finden, verlor aber auf Loch 9 zwei ihrer Schläger, was sich mit einem double-digit Score auf Loch 10 bemerkbar machte. Nachdem auch Alice im letzten Flight ihre Runde beendete, wurde die Tatsache klar, dass es für den Ligaerhalt leider nicht reichte. Enttäuscht und erschöpft ging somit das IC-Weekend 2023 zu Ende.

Obwohl der Ligaerhalt nicht erreicht wurde, haben wir dennoch bedeutende Fortschritte erzielt. Das Wochenende in Sierre war nicht nur reich an sportlichen Höhepunkten, sondern auch geprägt von einem starken Teamgeist und fröhlichen Stunden, die durchgehend präsent waren. Trotz kurzfristiger Umstrukturierungen aufgrund von Ausfällen, erstaunte der Teamgeist auf eine Art, wie ich es noch nie erlebt habe. Jedes Mitglied des Teams stand stets füreinander ein, sei es mit aufmunternden Worten oder einfach nur mit einer freundlichen Geste. Die Vorfreude auf das kommende Jahr ist bereits spürbar, und die Diskussion über die Strategie für das Foursome sowie die optimale Teamzusammensetzung ist bereits im Gange. Es war mir eine grosse Ehre als Captain gemeinsam mit diesen Damen anzutreten und den GCY mit Stolz zu vertreten.

Vielleicht hatten wir vom anspruchsvollen Platz zu viel Respekt, schwierig zu sagen. Das ist Golf. die einen gewinnen die anderen verlieren. Wir werden jedenfalls alles daran setzen, nächstes Jahr zu den Gewinnern zu gehören!

Sandra Kälin, Captain Damen Interclub Team

